

8 ÖFFENTLICHE FINANZEN

8.1 Staatsfinanzen

- Landeshaushalt
- Gemeindehaushalte

8.2 Steuer- und Fiskaleinnahmen

- Steuereinnahmen
- Fiskaleinnahmen

8 ÖFFENTLICHE FINANZEN

Der laufende Aufwand des Landes erhöht sich 2007 um 10%

Der laufende Aufwand des Landeshaushaltes verzeichnete 2007 einen kräftigen Anstieg um 10% auf einen Gesamtbetrag von CHF 923 Mio. Die grösste Aufwandskategorie mit CHF 324 Mio. bildeten die laufenden Beiträge. Zu diesen laufenden Beiträgen zählen u.a. die Beiträge an die Sozialversicherungen (AHV, Invalidenversicherung, Krankenkassen), die Wohnbauförderungsleistungen, die Ausbildungsbeihilfen, der Beitrag an die Liechtenstein Bus Anstalt und die finanziellen Beiträge an die Landwirtschaftsbetriebe. Weitere bedeutsame Aufwandskategorien des Landes waren der Personalaufwand mit CHF 188 Mio. und die Finanzzuweisungen an die Gemeinden mit CHF 176 Mio. Die Bruttoinvestitionen des Landes beliefen sich 2007 auf CHF 106 Mio. und erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr ebenfalls um 10%. Als Gesamtergebnis resultierte im Landeshaushalt ein Überschuss von CHF 51 Mio.

Die Fiskaleinnahmen erreichen CHF 1.2 Mrd.

Die gesamten Fiskaleinnahmen erreichten 2007 einen Betrag von CHF 1.154 Mrd. Sie setzen sich zusammen aus den Steuereinnahmen des Landes von CHF 582 Mio., den Steuereinnahmen der Gemeinden von CHF 275 Mio. und den obligatorischen Sozialversicherungsbeiträgen von CHF 297 Mio. Die gesamten Steuereinnahmen von Land und Gemeinden beliefen sich 2007 auf CHF 857 Mio.

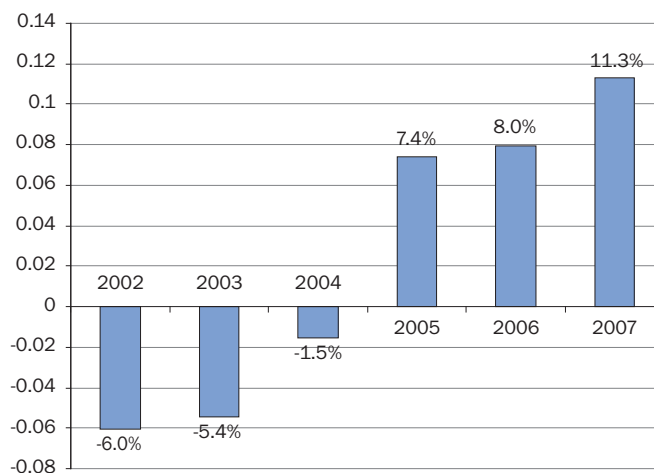
Die Fiskalquote liegt bei 21%

Als Indikator für die Belastung einer Volkswirtschaft mit Steuern und Sozialabgaben wird häufig die Fiskalquote herangezogen. Sie setzt die Fiskaleinnahmen in das Verhältnis zum Bruttoinlandsprodukt. Für das Jahr 2006 belief sich die liechtensteinische Fiskalquote auf 21.0% und lag damit im internationalen Vergleich tief. Von den 30 OECD-Ländern wies nur Mexiko eine tiefere Fiskalquote als Liechtenstein auf.

Kapital- und Ertragssteuer als wichtigste Steuerart

Die Kapital- und Ertragssteuer stellte im Jahr 2007 die wichtigste Steuerart mit Gesamteinnahmen von CHF 209 Mio. dar. Mit dieser Steuer werden das Kapital und die Reserven sowie der Gewinn der Unternehmen besteuert, die im Land tätig sind. Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich die Kapital- und Ertragssteuer um CHF 46 Mio. Sie verdrängte damit die Mehrwertsteuer vom Spitzenplatz. Aus der Mehrwertsteuer resultierten Einnahmen von CHF 195 Mio.

Rückgang und Wachstum der liechtensteinischen Steuereinnahmen, 2002 - 2007



Quelle: Steuerstatistik

A_8.0_01

METHODEN UND DATENQUELLEN

Steuerstatistik

Mit der Steuerstatistik wird in systematisierter Form ein breites Spektrum von Hintergrundinformationen zur grössten Einnahmenkomponente der öffentlichen Haushalte Liechtensteins bereitgestellt. Wesentliche Datenquellen für die Erstellung der Steuerstatistik sind die Datenbanken der Steuerverwaltung sowie die in den Rechenschaftsberichten der Regierung publizierten Ergebnisse früherer Jahre. Die Stabsstelle Finanzen stellt verschiedene Angaben aus den Gemeinderechnungen zur Verfügung.

GLOSSAR

Besondere Gesellschaftssteuern	Zu den Besonderen Gesellschaftssteuern zählen die Besteuerung der Eigenversicherungen (Captives), der Holdinggesellschaften und der Sitzunternehmen. Bis zum 30. Juni 2006 unterlagen auch die Investmentunternehmen den Besonderen Gesellschaftssteuern. Seit dem 1. Juli 2006 sind die Investmentunternehmen für das verwaltete Vermögen von der Steuer befreit.
Couponsteuer	Die Couponsteuer wird auf den Coupons der von einem Inländer ausgegebenen Wertpapiere und der ihnen gleichgestellten Urkunden erhoben. Es handelt sich bei diesen Wertpapieren insbesondere um Anleiheobligationen, Kassenobligationen, Schuldbriefe, Aktien und Partizipationsscheine. Den Coupons gleichgestellt sind u. a. die Zinsen für längerfristige Guthaben bei inländischen Banken und die Zinsen für grössere, längerfristige Darlehensguthaben bei einem inländischen Schuldner. Der Steuersatz beträgt 4%.
Deckungsgrad der Verbindlichkeiten	Prozentuales Verhältnis zwischen dem Finanzvermögen und dem eingesetzten Fremdkapital.
Gesamteinnahmen	Liquiditätswirksamer Ertrag der laufenden Rechnung plus investive Einnahmen.
Fiskaleinnahmen	Die Fiskaleinnahmen setzen sich zusammen aus den Steuereinnahmen und den obligatorischen Sozialversicherungsbeiträgen.
Finanzierungsüberschuss	Überschuss der Gesamtrechnung.
Grundstücksgewinnsteuer	Mit der Grundstücksgewinnsteuer wird der Gewinn besteuert, der bei einer Veräusserung von im Land gelegenen Grundstücken erzielt wird. Als Grundstücksgewinn gilt der Betrag, um den der Veräusserungserlös die Anlagekosten übersteigt. Der Steuersatz orientiert sich am Erwerbssteuersatz und hängt in seiner Höhe u. a. von der Zeitdauer ab, während der der Veräusserer das Grundstück in seinem Eigentum hatte.
Kapital- und Ertragssteuer	Der Kapital- und Ertragssteuer unterliegen juristische Personen, die im Land ein nach kaufmännischer Art geführtes Gewerbe betreiben. Die Kapitalsteuer beläuft sich auf 2 Promille des Eigenkapitals. Die Ertragssteuer besteuert den Reingewinn mit einem Steuersatz zwischen 7.5% und 20%.
Mehrwertsteuer	Die Mehrwertsteuer wird auf den Umsätzen im Inland und auf den Einfuhren von Gegenständen erhoben. Liechtenstein hat auf der Basis eines Staatsvertrags das schweizerische Mehrwertsteuerrecht übernommen und bildet gemeinsam mit der Schweiz das Mehrwertsteuerinland. Die Mehrwertsteuereinnahmen Liechtensteins setzen sich aus einem Anteil am gemeinsamen Mehrwertsteuerpool Schweiz-Liechtenstein und den in Liechtenstein eingehobenen Mehrwertsteuern bestimmter Wirtschaftszweige zusammen.

GLOSSAR

Motorfahrzeugsteuer	Auf Motorfahrzeugen, die zum Verkehr auf öffentlichen Strassen benützt werden, ist die Motorfahrzeugsteuer zu entrichten. Personenwagen, Lieferwagen, Kleinbusse, Lastwagen, Gesellschaftswagen und ähnliche Fahrzeuge werden nach Gewicht besteuert, bei Motorrädern erfolgt die Steuerbemessung nach Hubraum.
Nachlass- und Erbanfallsteuer	Durch die Nachlasssteuer werden die im Land fällig gewordenen Verlassenschaften besteuert. Die Erbanfallsteuer erfasst den im Land sich vollziehenden Vermögenserwerb von Todes wegen.
Obligatorische Sozialversicherungsbeiträge	Zu den Beiträgen an öffentlich-rechtliche Sozialversicherungen zählen die Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge an die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), die Invalidenversicherung (IV), die Familienausgleichskasse (FAK) und die Arbeitslosenversicherung (ALV).
Quellensteuer der Zupendler	Die österreichischen Zupendler und Zupendlerinnen haben aufgrund des Doppelbesteuerungsabkommens vom 5. November 1969 eine Quellensteuer von 4% der Einkünfte aus unselbständiger Arbeit zu entrichten.
Schenkungssteuer	Durch die Schenkungssteuer wird der im Land sich vollziehende Vermögenserwerb durch Schenkung unter Lebenden besteuert. Der Steuersatz der Schenkungssteuer entspricht dem Steuersatz der Erbanfallsteuer.
Selbstfinanzierungsgrad	Prozentuales Verhältnis zwischen den Nettoinvestitionen (Investitionsausgaben abzüglich Investitionseinnahmen) und den Selbstfinanzierungsmitteln (Ertragsüberschuss aus der laufenden Rechnung plus Abschreibungen auf das Verwaltungsvermögen).
Stempelabgaben	Gestützt auf den Zollvertrag zwischen der Schweiz und Liechtenstein hat Liechtenstein das schweizerische Stempelrecht übernommen. Die eidgenössischen Stempelabgaben setzen sich aus der Emissionsabgabe bei der Ausgabe von inländischen Wertpapieren, der Effektenumsatzabgabe auf den Umsatz bestimmter in- und ausländischer Wertpapiere und der Abgabe auf Versicherungsprämien zusammen.
Steuer ausländischer Versicherer	Im Lande tätige ausländische Versicherungsgesellschaften entrichten anstelle der Kapital- und Ertragssteuer eine Steuer von 1% auf die Prämieinnahmen aus Lebens- oder Rentenversicherungen und von 2% auf alle übrigen Prämieinnahmen.

GLOSSAR

Steuereinnahmen

Zu den Steuereinnahmen zählen alle während eines Rechnungsjahres verbuchten Steuern. Zur Abgrenzung der Steuern von anderen öffentlichen Abgaben wird die Definition herangezogen, wie sie die OECD in der Revenue Statistics verwendet. Als „taxes“ gelten dort „compulsory, unrequited payments to general government“. Die obligatorischen Sozialversicherungsbeiträge zählen nicht zu den Steuereinnahmen, sondern zu den →Fiskaleinnahmen.

Vermögens- und Erwerbssteuer

Der Vermögens- und Erwerbssteuer unterliegen insbesondere natürliche Personen, die ihren Wohnsitz im Land haben oder sich im Land aufhalten, sowie Kollektiv- und Kommanditgesellschaften. Gegenstand der Vermögenssteuer ist das gesamte bewegliche und unbewegliche Vermögen der Steuerpflichtigen. Gegenstand der Erwerbssteuer sind alle Einkünfte, mit Ausschluss der Erträge des Vermögens, auf welches der Steuerpflichtige die Vermögenssteuer entrichtet. Der Steuersatz der Vermögenssteuer liegt zwischen 1.62 Promille und 8.51 Promille, der Steuersatz der Erwerbssteuer beträgt zwischen 3.24% und 17.01% (bei einem Gemeindesteuerzuschlag von 200%).

8.1 Staatsfinanzen

- Landeshaushalt
- Gemeindehaushalte

„kurz & bündig“

Landeshaushalt 2007:

Laufender Aufwand CHF 923 Mio.

Laufender Ertrag CHF 992 Mio.

Nettoinvestitionen CHF 88 Mio.

Gemeindehaushalte 2007:

Laufender Aufwand CHF 145 Mio.

Laufender Ertrag CHF 328 Mio.

Nettoinvestitionen CHF 101 Mio.

Landeshaushalt

Laufende Rechnung und Investitionsrechnung, 1994 - 2007

Jahr	Laufende Rechnung			Investitionsrechnung					Finanzierungsüberschuss / -fehlbetrag	Netto-Fondsveränderungen
	Aufwand	Ertrag	Cashflow	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	Ergebnis	Bruttoinvestitionen	Investive Einnahmen	Nettoinvestitionen		
	(a)	(b)	(c = b-a)	(d)	(e = c-d)	(f)	(g)	(h = f-g)	(i = c-h)	
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
1994	442.8	505.2	62.4	45.4	17.0	69.8	7.0	62.8	-0.4	-4.1
1995	465.7	546.1	80.4	51.3	29.1	80.0	8.0	72.0	8.3	-27.5
1996	505.1	597.3	92.2	48.5	43.7	79.6	10.1	69.6	22.6	-26.6
1997	523.7	628.7	105.0	54.1	50.9	84.9	9.7	75.1	29.9	-20.7
1998	508.7	852.3	343.6	62.2	281.4	137.9	35.9	102.0	241.5	0.7
1999	580.6	947.8	367.2	50.3	316.9	91.2	13.0	78.2	289.0	-0.0
2000	597.9	1 115.9	518.0	60.9	457.1	89.4	13.7	75.7	442.3	-0.1
2001	708.9	825.9	117.0	60.2	56.8	112.6	14.8	97.8	19.2	0.2
2002	759.3	776.9	17.6	64.1	-46.5	89.8	14.9	74.8	-57.2	-0.0
2003	676.6	793.9	117.4	68.6	48.7	127.0	17.3	109.7	7.6	-0.0
2004	706.3	769.0	62.7	74.4	-11.7	92.6	15.2	77.5	-14.7	0.0
2005	733.2	858.0	124.8	85.8	39.0	101.5	15.8	85.7	39.0	-0.1
2006	772.4	1 206.8	434.4	66.8	367.6	97.1	15.8	81.3	353.1	-0.1
2007	853.0	992.3	139.3	69.8	69.5	106.4	18.0	88.4	50.9	0.0

Quelle: Stabsstelle Finanzen

T_8.1_02

Erläuterung zur Tabelle:

Aufwand (a): Aufwand ohne Abschreibungen auf das Verwaltungsvermögen

Netto-Fondsveränderungen: Ab 1998 Einlagen in / Entnahmen aus Spezialfinanzierungen

Landeshaushalt

Aufwand der laufenden Rechnung nach Aufgabenbereich, 1994 - 2007

	Total Aufwand	Allgemeine Verwaltung	Öffentliche Sicherheit	Bildungswesen	Kultur, Freizeit	Gesundheit	Soziale Wohlfahrt	Verkehr	Umwelt, Raumordnung	Volkswirtschaft	Finanzen, Steuern
Jahr	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
1994	489.2	36.6	22.0	76.9	13.7	10.7	75.8	64.5	2.4	12.8	173.7
1995	517.0	42.0	22.6	79.0	14.1	10.5	75.1	60.6	7.2	13.9	191.9
1996	553.6	43.7	24.9	84.9	14.1	11.4	82.7	71.7	2.5	17.4	200.3
1997	577.8	47.8	25.4	88.7	14.9	11.7	86.1	69.1	3.3	19.2	211.5
1998	570.9	50.6	28.9	91.7	15.2	12.2	98.7	70.2	3.2	20.4	179.7
1999	630.9	59.0	31.0	95.1	15.9	13.9	107.4	57.4	3.9	21.4	225.9
2000	658.8	67.5	34.1	98.7	21.6	12.4	131.7	33.8	4.1	22.7	232.4
2001	769.0	76.6	41.4	105.6	23.2	14.7	146.3	35.8	4.8	22.5	298.2
2002	823.4	78.5	42.3	115.9	24.2	17.3	156.7	34.2	5.2	25.6	323.5
2003	745.2	81.5	44.0	120.8	27.5	18.9	173.1	31.8	5.2	28.1	214.3
2004	780.7	80.5	47.3	129.0	26.4	20.7	181.6	31.1	6.1	30.3	227.7
2005	819.0	81.1	49.2	133.7	25.5	20.7	183.1	31.4	6.1	31.2	256.9
2006	839.2	87.7	50.0	136.1	27.0	21.4	187.1	26.5	6.2	29.6	267.6
2007	922.8	97.7	51.5	141.6	26.7	23.6	188.8	28.9	6.7	31.0	326.2

Quelle: Stabsstelle Finanzen

T_8.1_04

Landeshaushalt

Aufwand der laufenden Rechnung nach Aufwandart, 1994 - 2007

	Total Aufwand	Personal-aufwand	Sachauf-wand	Laufende Beiträge	Finanzzu-weisungen	Aufwand Vermö-gensverwaltung	Einlagen in Spezi-alfinanzierungen	Abschreibungen auf Finanzvermögen	Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen
Jahr	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
1994	488.2	89.6	77.6	147.4	73.9	5.7	51.5	-2.9	45.4
1995	517.0	93.9	80.7	150.3	84.2	5.5	53.2	-2.1	51.3
1996	553.6	99.6	87.4	163.6	96.1	4.6	54.5	-0.7	48.5
1997	577.8	104.6	89.5	171.3	96.7	4.0	53.1	4.5	54.1
1998	570.9	109.3	92.4	187.1	108.9	8.5	2.8	-0.4	62.2
1999	630.9	114.9	84.9	202.7	127.2	7.6	2.8	40.5	50.3
2000	658.8	107.9	73.0	245.7	159.8	8.2	0.5	2.9	60.9
2001	769.0	122.2	77.4	271.3	160.7	6.9	0.3	70.1	60.2
2002	823.4	136.2	74.7	289.4	149.4	6.0	0.2	103.5	64.1
2003	745.2	142.2	76.9	312.0	118.7	4.0	0.4	22.4	68.6
2004	780.7	147.3	75.5	330.4	135.5	4.4	0.3	12.9	74.4
2005	819.0	148.6	73.8	339.8	142.2	4.7	0.4	23.7	85.8
2006	839.2	147.1	76.3	348.4	155.8	5.2	0.3	39.3	66.8
2007	922.8	187.5	85.4	323.9	175.8	6.2	0.3	73.8	69.8

Quelle: Stabsstelle Finanzen

T_8.1_06

Erläuterung zur Tabelle:

Aufwand Vermögensverwaltung: Inkl. Zinsaufwand

Einlagen in Spezialfinanzierungen: Inkl. Interne Verrechnungen

Finanzvermögen: Inkl. Kursverluste auf Vermögensanlagen

Landeshaushalt

Ertrag der laufenden Rechnung nach Aufgabenbereich, 1994 - 2007

	Total Ertrag	Allgemeine Verwaltung	Öffentliche Sicherheit	Bildungswesen	Kultur, Freizeit	Gesundheit	Soziale Wohlfahrt	Verkehr	Umwelt, Raumordnung	Volkswirtschaft	Finanzen, Steuern
Jahr	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
1994	505.2	3.9	15.3	8.8	2.2	0.0	2.0	76.4	0.1	2.1	394.4
1995	546.1	3.7	14.7	9.1	2.3	0.0	2.2	77.4	0.1	2.5	434.1
1996	597.3	5.0	16.2	9.8	2.4	0.0	5.8	72.3	1.0	2.5	482.3
1997	628.7	4.1	17.8	10.4	2.4	0.0	2.2	70.1	0.1	2.7	518.8
1998	852.3	4.0	19.3	10.8	2.5	0.1	2.9	74.6	0.1	2.7	735.3
1999	947.8	3.4	18.4	10.9	0.8	0.2	4.6	32.2	0.4	2.5	874.5
2000	1 115.9	3.8	20.8	11.1	0.7	0.2	6.8	10.3	0.3	3.0	1 059.0
2001	825.9	4.4	21.7	12.2	0.0	0.3	4.6	13.7	0.2	2.7	766.0
2002	776.9	3.3	21.8	16.1	0.0	0.2	4.8	13.3	0.2	2.8	714.3
2003	793.9	3.3	20.5	17.1	0.0	0.3	5.1	11.8	0.2	3.5	732.0
2004	769.0	3.1	19.9	21.5	0.0	0.3	4.4	11.9	0.2	4.0	703.6
2005	858.0	4.1	21.1	21.0	0.0	0.3	4.5	15.8	0.5	4.3	786.5
2006	1 206.8	4.5	19.7	22.4	0.0	0.3	3.7	10.9	0.9	4.0	1 140.4
2007	992.3	7.4	20.3	22.5	0.0	0.3	4.0	10.1	0.8	4.7	922.3

Quelle: Stabsstelle Finanzen

T_8.1_08

Erläuterung zur Tabelle:

Finanzen, Steuern: 1998, 1999, 2000, 2006 inkl. Erlöse aus Verkauf von Aktien der Liechtensteinischen Landesbank AG

Landeshaushalt

Ertrag der laufenden Rechnung nach Ertragsart, 1994 - 2007

	Total Ertrag	Steuern und Abgaben	Vermögenserträge	Entgelte	Rückerstattungen von Gemeinden	Entnahme aus Spezialfinanzierungen
Jahr	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
1994	505.2	311.4	35.7	100.2	9.9	47.9
1995	546.1	363.3	45.1	101.3	10.2	26.2
1996	597.3	405.8	50.7	102.0	10.8	27.9
1997	628.7	433.5	54.5	97.0	11.3	32.4
1998	852.3	491.9	241.0	103.6	12.2	3.6
1999	947.8	539.5	333.1	58.3	14.1	2.8
2000	1 115.9	666.7	391.9	43.0	14.0	0.3
2001	825.9	690.2	79.9	40.3	15.0	0.5
2002	776.9	641.7	77.9	41.6	15.5	0.2
2003	793.9	598.9	137.7	40.5	16.6	0.3
2004	769.0	591.9	116.2	40.3	20.2	0.3
2005	858.0	635.0	160.1	42.5	20.0	0.3
2006	1 206.8	687.1	463.0	37.4	19.2	0.3
2007	992.3	764.8	167.4	40.1	19.7	0.3

Quelle: Stabsstelle Finanzen

T_8.1_10

Erläuterung zur Tabelle:

Entnahme aus Spezialfinanzierungen: Inkl. interne Verrechnungen

Jahr 1998: Vermögenserträge inkl. CHF 173.6 Mio. aus Verkauf von Aktien der Liechtensteinischen Landesbank AG

Jahr 1999: Vermögenserträge inkl. CHF 254.9 Mio. aus Verkauf von Aktien der Liechtensteinischen Landesbank AG

Jahr 2000: Vermögenserträge inkl. CHF 286.9 Mio. aus Verkauf von Aktien der Liechtensteinischen Landesbank AG

Jahr 2006: Vermögenserträge inkl. CHF 365.9 Mio. aus Verkauf von Aktien der Liechtensteinischen Landesbank AG

Gemeindehaushalte

nach Gemeinde, 1980 - 2007

	Total	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellen- berg
In Mio. CHF												
1980												
Laufende Ausgaben	34.1	7.1	4.3	4.0	3.7	6.2	0.4	2.7	2.5	1.2	1.1	0.8
Investive Ausgaben	52.1	13.9	6.4	1.7	7.8	6.5	0.8	4.0	5.1	1.8	3.4	0.6
Gesamtausgaben	86.2	21.0	10.7	5.7	11.5	12.7	1.3	6.7	7.6	3.0	4.6	1.3
Gesamteinnahmen	86.7	20.4	9.9	8.7	7.8	15.1	1.3	8.0	7.5	2.9	3.3	1.7
Überschuss/Defizit	0.5	-0.6	-0.8	3.0	-3.6	2.4	0.0	1.3	-0.1	-0.1	-1.3	0.3
1990												
Laufende Ausgaben	69.8	12.5	9.0	8.6	6.7	12.8	1.1	6.2	4.9	3.2	2.9	1.9
Investive Ausgaben	75.8	13.8	8.7	4.3	6.0	15.9	3.6	9.9	5.3	2.0	2.8	3.5
Gesamtausgaben	145.6	26.4	17.7	12.9	12.7	28.7	4.7	16.0	10.2	5.1	5.7	5.5
Gesamteinnahmen	146.3	34.2	15.9	14.8	12.2	27.6	3.1	13.1	10.9	5.0	5.8	3.8
Überschuss/Defizit	0.7	7.9	-1.8	1.9	-0.5	-1.1	-1.6	-2.9	0.7	-0.2	0.1	-1.7
2000												
Laufende Ausgaben	139.2	28.9	15.5	17.6	12.1	22.7	1.7	13.4	10.7	5.4	7.0	4.3
Investive Ausgaben	129.6	24.6	13.9	13.0	10.3	16.5	4.3	11.1	8.8	16.0	5.5	5.6
Gesamtausgaben	268.8	53.5	29.4	30.6	22.4	39.2	6.0	24.5	19.5	21.3	12.5	9.9
Gesamteinnahmen	311.1	69.0	35.5	33.1	25.7	49.4	7.5	28.9	24.7	13.4	14.4	9.3
Überschuss/Defizit	42.3	15.5	6.0	2.5	3.3	10.3	1.4	4.5	5.2	-8.0	2.0	-0.5
2006												
Laufende Ausgaben	141.0	24.7	16.9	17.1	11.3	24.7	2.7	14.5	11.9	5.5	7.3	4.4
Investive Ausgaben	117.7	38.3	14.9	7.8	7.5	14.2	2.6	10.2	7.8	4.3	4.3	5.6
Gesamtausgaben	258.7	63.0	31.8	25.0	18.8	38.8	5.4	24.7	19.7	9.8	11.6	10.0
Gesamteinnahmen	317.5	78.7	39.5	26.4	22.6	54.0	5.9	29.6	24.2	12.5	14.7	9.3
Überschuss/Defizit	58.8	15.7	7.7	1.4	3.7	15.1	0.6	5.0	4.5	2.7	3.1	-0.7
2007												
Laufende Ausgaben	145.0	24.4	17.1	17.6	11.6	25.2	3.9	15.3	11.8	5.4	7.9	4.6
Investive Ausgaben	119.3	24.6	13.0	7.6	8.8	18.6	2.5	17.4	8.8	3.5	8.9	5.8
Gesamtausgaben	264.3	49.0	30.0	25.2	20.4	43.8	6.4	32.7	20.6	8.9	16.8	10.4
Gesamteinnahmen	346.6	73.5	39.2	28.3	25.6	67.6	6.9	35.4	26.8	14.6	17.2	11.5
Überschuss/Defizit	82.3	24.5	9.2	3.0	5.2	23.8	0.5	2.7	6.2	5.7	0.4	1.1

Quelle: Gemeinden

T_8.1_11

Erläuterung zur Tabelle:

Durch Auf- oder Abrundung bedingte Summendifferenzen möglich

Gemeindehaushalte

Details nach Gemeinde, 2007

	Landes- total	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellen- berg
in 1 000 CHF												
Laufende Rechnung												
Aufwand der laufenden Rechnung	235 928	45 865	26 862	23 222	17 617	39 555	5 835	25 077	18 937	11 541	11 490	9 925
Personalaufwand	50 460	8 702	5 275	5 799	4 699	8 294	1 039	5 756	3 994	1 851	3 231	1 819
Sachaufwand	45 376	9 191	4 649	5 750	3 848	7 282	847	4 203	3 658	1 857	2 688	1 404
Passivzinsen	1 151	1	-	500	49	275	3	323	-	0	-	0
Abschreibungen	94 224	22 046	9 827	5 682	6 306	14 968	3 375	9 809	7 159	6 141	3 639	5 272
Eigene Beiträge	36 591	5 043	5 634	4 459	2 462	5 553	553	4 536	3 933	1 460	1 715	1 243
Sonstige Aufwände	2 783	283	533	6	-	904	19	399	193	84	176	186
Interne Verrechnungen	5 343	600	944	1 027	252	2 281	-	50	-	148	41	-
Ertrag der laufenden Rechnung	327 842	70 737	37 564	27 393	24 370	63 824	6 350	32 016	25 613	13 222	15 525	11 228
Steuern	200 872	58 171	30 291	15 687	7 109	47 479	1 890	11 698	13 239	7 044	6 517	1 747
Regalien und Konzessionen	1 496	469	217	82	149	9	0	4	312	8	239	7
Vermögenserträge	21 989	6 631	1 882	1 194	1 076	7 277	102	1 499	1 014	567	510	235
Entgelte	22 060	3 700	2 829	1 966	1 313	6 664	200	2 594	1 095	815	520	363
Finanzausgleich	73 190	-	1 049	7 147	14 295	0	4 003	15 945	9 811	4 458	7 624	8 858
Sonstige Erträge	2 824	1 273	411	115	74	115	155	225	142	182	115	18
Interne Verrechnungen	5 410	493	885	1 200	353	2 281	-	50	-	148	-	-
Überschuss/ Defizit der lfd. Rechnung (+/-)	91 914	24 872	10 701	4 171	6 753	24 269	515	6 939	6 676	1 681	4 035	1 303
Investitionsrechnung												
Ausgaben der Investitionsrechnung	119 313	24 559	12 977	7 622	8 785	18 555	2 499	17 398	8 771	3 519	8 851	5 777
Grundstücke	1 916	-	-	-	151	46	-	161	751	258	71	480
Tiefbauten	47 206	13 497	6 037	2 108	3 350	6 729	1 209	4 345	3 765	1 783	1 270	3 113
Hochbauten	48 701	7 856	4 909	3 717	4 009	8 663	942	9 680	1 668	105	6 113	1 039
Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	3 539	1 177	132	171	259	498	50	533	309	77	167	167
Darlehen und Beteiligungen	7 613	87	209	1 300	124	1 987	132	1 043	1 654	661	-	416
Investitionsbeiträge	5 860	1 390	1 203	-	642	382	80	1 119	136	85	823	-
Raumplanung, Baulandumlegung	3 516	-	487	326	159	-	86	517	488	549	342	561
Sonstige Investitionsausgaben	961	553	-	-	91	251	-	-	-	-	66	-
Einnahmen der Investitionsrechnung	18 709	2 719	1 633	881	1 252	3 807	515	3 391	1 190	1 413	1 655	253
Landessubventionen	13 883	1 235	1 333	596	1 138	3 192	512	3 280	495	379	1 485	238
Investitionsbeiträge anderer Gemeinden	108	39	-	-	-	-	-	70	0	0	0	0
Sonstige Investitionseinnahmen	4 717	1 444	301	285	114	615	3	41	695	1 034	170	16
Defizit der Investitionsrechnung (-)	-100 604	-21 841	-11 344	-6 741	-7 533	-14 748	-1 984	-14 008	-7 581	-2 105	-7 196	-5 524
Überschuss/ Defizit der Gesamtrechnung (+/-)	82 292	24 496	9 157	3 029	5 197	23 839	478	2 708	6 225	5 714	391	1 057
Vermögensrechnung												
Aktiven der Vermögensrechnung	973 922	358 455	97 497	68 382	52 110	156 997	14 430	71 973	60 927	29 189	36 062	27 900
Finanzvermögen	725 951	302 841	68 682	51 203	37 519	109 797	8 874	45 194	44 140	14 441	23 301	19 959
Verwaltungsvermögen	247 971	55 614	28 815	17 178	14 591	47 201	5 556	26 779	16 787	14 747	12 762	7 941
Passiven der Vermögensrechnung	977 993	358 455	97 533	68 382	52 110	156 997	14 430	71 973	60 927	29 189	40 098	27 900
Fremdkapital	66 427	11 536	6 183	3 498	4 991	12 588	838	10 524	5 180	1 804	7 157	2 128
Eigenkapital	819 652	322 047	80 649	60 713	40 367	120 141	13 078	54 510	49 071	25 703	28 905	24 469
Überschuss/ Defizit der lfd. Rechnung (+/-)	91 914	24 872	10 701	4 171	6 753	24 269	515	6 939	6 676	1 681	4 035	1 303

Quelle: Gemeinden

T_8.1_12

Öffentliche Haushalte

Kennzahlen, 2005 - 2007

Öffentlicher Haushalt	Finanzierungsüberschuss zu Gesamteinnahmen			Selbstfinanzierungsgrad			Deckungsgrad der Verbindlichkeiten		
	2005	2006	2007	2005	2006	2007	2005	2006	2007
Land	5%	-1%	5%	146%	84%	158%	525%	634%	619%
Alle Gemeinden	16%	19%	24%	162%	162%	182%	949%	1 143%	1 093%
Vaduz	39%	20%	34%	293%	156%	212%	2 178%	1 895%	2 625%
Triesen	9%	0%	24%	127%	0%	181%	866%	968%	1 111%
Balzers	3%	6%	11%	114%	123%	145%	1 535%	1 692%	1 464%
Triesenberg	11%	17%	21%	142%	160%	169%	784%	924%	752%
Schaan	12%	29%	36%	140%	235%	262%	716%	920%	872%
Planken	-116%	10%	7%	-13%	126%	124%	716%	1 072%	1 059%
Eschen	5%	17%	8%	117%	163%	119%	400%	460%	429%
Mauren	8%	19%	23%	134%	164%	182%	622%	872%	852%
Gamprin	31%	22%	39%	221%	173%	371%	164%	453%	800%
Ruggell	12%	21%	2%	148%	194%	105%	474%	1 078%	326%
Schellenberg	27%	-8%	9%	258%	84%	119%	1 400%	1 029%	938%

Quelle: Gemeinden

T_8.1_13

Erläuterung zur Tabelle:

Finanzierungsüberschuss: Überschuss der Gesamtrechnung

Gesamteinnahmen: Liquiditätswirksamer Ertrag der laufenden Rechnung plus investive Einnahmen

Selbstfinanzierungsgrad: Prozentuales Verhältnis zwischen den Nettoinvestitionen (Investitionsausgaben abzüglich Investitionseinnahmen) und den Selbstfinanzierungsmitteln (Ertragsüberschuss aus der laufenden Rechnung plus Abschreibungen auf das Verwaltungsvermögen).

Deckungsgrad der Verbindlichkeiten: Prozentuales Verhältnis zwischen dem Finanzvermögen und dem eingesetzten Fremdkapital.

8.2 Steuer- und Fiskaleinnahmen

- Steuereinnahmen
- Fiskaleinnahmen

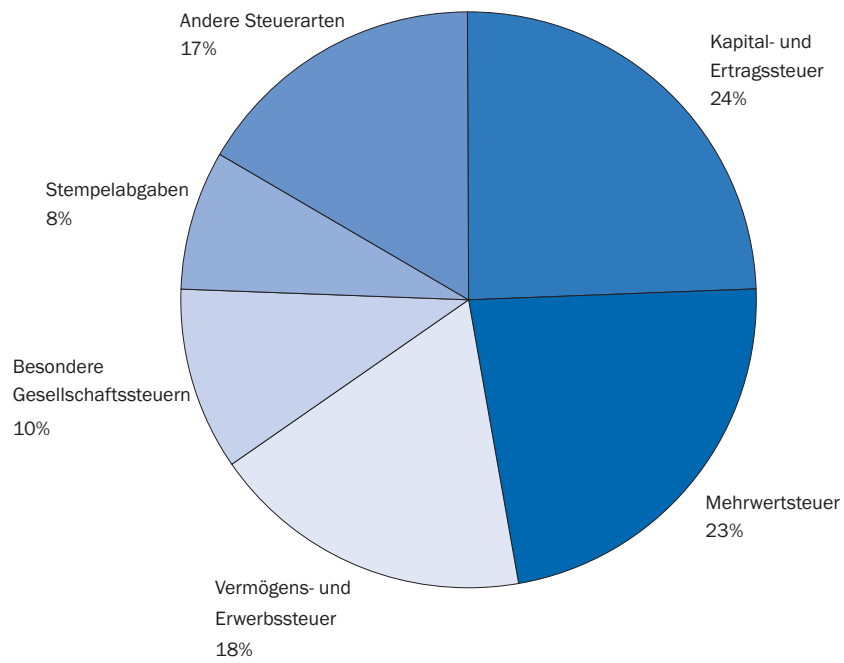
„kurz & bündig“

Steuereinnahmen Land CHF 582 Mio.

Steuereinnahmen Gemeinden CHF 275 Mio.

Obligatorische Sozialversicherungsbeiträge CHF 297 Mio.

Die Anteile der wichtigsten Steuerarten, 2007



Quelle: Steuerstatistik

A_8.2_01

Fiskaleinnahmen

nach Empfänger, 1998 - 2007

	Fiskaleinnahmen	Obligatorische Sozialversicherungsbeiträge	Steuereinnahmen Gesamt	Steuereinnahmen Land	Steuereinnahmen Gemeinden
Jahr	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
1998	746.5	184.6	561.9	384.4	177.5
1999	830.2	214.9	615.3	411.6	203.7
2000	959.1	219.8	739.3	506.8	232.5
2001	992.6	233.9	758.7	521.9	236.7
2002	955.8	242.8	712.9	487.0	226.0
2003	912.3	237.9	674.4	478.4	196.0
2004	908.9	244.8	664.1	451.4	212.7
2005	971.3	258.2	713.1	487.7	225.4
2006	1 050.5	280.6	769.9	524.3	245.6
2007	1 154.0	297.1	856.9	581.9	275.0

Quelle: Steuerstatistik

T_8.2_01

Erläuterung zur Tabelle:

Fiskaleinnahmen gemäss der Definition, wie sie die OECD für die Revenue Statistics verwendet.

Obligatorische Sozialversicherungsbeiträge: Die obligatorischen Sozialversicherungsbeiträge umfassen die Beiträge an die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), die Invalidenversicherung (IV), die Familienausgleichskasse (FAK) und die Arbeitslosenversicherung (ALV).

Steuereinnahmen Land: Nach Abzug der Finanzausweisungen an die Gemeinden.

Steuereinnahmen

nach Steuerart, 1998 - 2007

Jahr	Total	Steuern auf Einkommen und Gewinnen	Lohnsteuern	Vermögenssteuern	Steuern auf Waren und Dienstleistungen	Andere Steuern
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
1998	561.9	222.0	9.4	159.0	169.3	2.2
1999	615.3	257.7	10.8	156.7	187.2	2.9
2000	739.3	304.0	12.0	211.1	209.9	2.3
2001	758.7	352.3	13.8	163.3	226.6	2.6
2002	712.9	319.8	15.5	153.1	221.7	2.8
2003	674.4	298.5	16.2	138.8	218.6	2.2
2004	664.1	278.2	16.4	137.9	228.3	3.2
2005	713.1	303.0	16.7	158.7	231.6	3.1
2006	769.9	337.3	17.3	178.0	234.7	2.8
2007	856.9	408.5	18.3	172.0	253.9	4.1

Quelle: Steuerstatistik

T_8.2_02

Erläuterung zur Tabelle:

Steuern auf Einkommen

und Gewinnen: Zu den Steuern auf Einkommen, Unternehmens- und Kapitalgewinnen zählen insbesondere die Vermögens- und Erwerbssteuer der natürlichen Personen sowie die Ertragssteuer und die Couponsteuer der juristischen Personen.

Vermögenssteuern: Zu den Vermögenssteuern zählen insbesondere die Kapitalsteuer und die Besonderen Gesellschaftssteuern der juristischen Personen, die Erbschaftssteuer, die Schenkungssteuer und die Stempelabgaben.

Steuern auf Waren und Dienstleistungen: Zu den Steuern auf Waren und Dienstleistungen zählen insbesondere die Mehrwertsteuer und die Zölle.

Vermögens- und Erwerbssteuer, Kapital- und Ertragssteuer, Couponsteuer

1980 - 2007

Jahr	Vermögens- und Erwerbssteuer		Kapital- und Ertragssteuer		Couponsteuer	
	Mio. CHF	Veränderung %	Mio. CHF	Veränderung %	Mio. CHF	Veränderung %
1980	37.7		14.3		8.0	
1990	62.2	-0.2%	37.3	13.9%	20.2	10.5%
1991	66.6	7.1%	36.0	-3.5%	25.6	26.6%
1992	72.0	8.0%	43.3	20.3%	27.7	8.1%
1993	76.0	5.6%	43.3	-0.0%	24.8	-10.5%
1994	83.6	10.0%	59.7	37.9%	26.8	8.3%
1995	86.5	3.5%	69.0	15.6%	24.5	-8.8%
1996	93.6	8.2%	70.8	2.5%	23.7	-3.1%
1997	95.0	1.5%	74.2	4.9%	26.7	12.5%
1998	102.2	7.5%	86.0	15.9%	34.3	28.6%
1999	114.0	11.6%	106.4	23.7%	30.3	-11.7%
2000	108.2	-5.1%	131.1	23.3%	56.8	87.3%
2001	115.8	7.0%	187.8	43.2%	42.9	-24.5%
2002	118.1	2.1%	135.7	-27.7%	58.6	36.5%
2003	118.2	0.0%	106.4	-21.6%	74.9	28.0%
2004	117.4	-0.7%	123.4	16.0%	35.3	-53.0%
2005	127.3	8.5%	137.3	11.3%	37.6	6.7%
2006	138.7	9.0%	163.6	19.2%	34.0	-9.7%
2007	154.2	11.2%	209.2	27.9%	41.4	21.9%
Durchschnitt		5.4%		10.4%		6.3%

Quelle: Steuerstatistik

T_8.2_03

Erläuterung zur Tabelle:

Durchschnitt: Durchschnittliche Wachstumsrate der jeweiligen Steuerart seit 1980.

Grundstücksgewinnsteuer, Quellensteuer, Besondere Gesellschaftssteuern

1980 - 2007

Jahr	Grundstücksgewinnsteuer		Quellensteuer Zupendler		Besondere Gesellschaftssteuern	
	Mio. CHF	Veränderung %	Mio. CHF	Veränderung %	Mio. CHF	Veränderung %
1980	3.9		2.6		47.7	
1990	10.4	-27.1%	7.1	13.1%	67.2	2.9%
1991	14.4	37.5%	8.1	13.9%	70.8	5.5%
1992	9.5	-34.2%	8.6	6.9%	73.5	3.7%
1993	7.1	-25.3%	8.7	0.6%	76.0	3.4%
1994	8.8	24.0%	8.5	-1.6%	77.9	2.6%
1995	9.7	10.3%	8.5	-0.1%	77.5	-0.5%
1996	12.7	31.5%	8.7	2.5%	80.5	3.9%
1997	12.9	1.6%	9.0	2.5%	81.9	1.7%
1998	10.8	-16.6%	9.4	5.0%	86.5	5.6%
1999	18.6	72.6%	10.8	14.5%	88.8	2.7%
2000	21.2	14.1%	12.0	11.4%	90.8	2.2%
2001	19.0	-10.5%	13.8	14.5%	90.3	-0.6%
2002	22.3	17.8%	15.5	13.0%	88.6	-1.9%
2003	13.4	-40.2%	16.2	4.4%	87.5	-1.2%
2004	16.2	20.9%	16.4	1.3%	85.9	-1.8%
2005	14.5	-10.4%	16.7	1.8%	93.8	9.2%
2006	15.3	6.1%	17.3	3.1%	97.6	4.0%
2007	15.8	2.7%	18.3	6.4%	89.7	-8.1%
Durchschnitt		5.4%		7.5%		2.4%

Quelle: Steuerstatistik

T_8.2_04

Nachlass- und Erbanfallsteuer, Schenkungssteuer, Stempelabgaben

1980 - 2007

Rechnungsjahr	Nachlass- und Erbanfallsteuer		Schenkungssteuer		Stempelabgaben	
	Mio. CHF	Veränderung %	Mio. CHF	Veränderung %	Mio. CHF	Veränderung %
1980	2.6		*		5.4	
1990	1.2	-74.3%	*		21.7	-23.6%
1991	3.4	178.5%	*		17.6	-18.9%
1992	3.3	-4.7%	*		20.8	18.1%
1993	3.6	10.2%	*		29.4	41.7%
1994	1.9	.	0.7		24.2	-17.9%
1995	0.6	-71.0%	0.3	-61.0%	20.0	-17.3%
1996	3.8	595.7%	0.9	220.4%	26.3	31.7%
1997	5.9	53.7%	0.5	-36.5%	35.5	34.8%
1998	7.7	30.5%	2.7	391.9%	53.9	52.0%
1999	2.1	-72.6%	0.8	-70.4%	57.3	6.4%
2000	2.4	12.9%	1.3	59.3%	106.9	86.5%
2001	1.8	-25.5%	2.2	71.4%	59.8	-44.0%
2002	13.9	685.8%	1.1	-49.8%	39.6	-33.8%
2003	1.9	-86.2%	1.1	5.2%	39.0	-1.4%
2004	1.0	-50.2%	1.4	18.4%	41.6	6.7%
2005	7.9	724.3%	0.8	-40.5%	50.3	20.7%
2006	3.0	-61.9%	3.7	363.8%	65.4	30.2%
2007	4.2	38.4%	2.9	-23.8%	66.7	1.9%
Durchschnitt		3.7%				9.8%

Quelle: Steuerstatistik

T_8.2_05

Erläuterung zur Tabelle:

Schenkungssteuer: Die Einnahmen aus der Schenkungssteuer sind bis 1993 in der Nachlass- und Erbanfallsteuer enthalten.

Mehrwertsteuer, Steuer ausländischer Versicherer, Motorfahrzeugsteuer

1980 - 2007

Rechnungsjahr	Warenumsatzsteuer/ Mehrwertsteuer		Steuer ausl. Versicherer		Motorfahr- zeugsteuer	
	Mio. CHF	Veränderung %	Mio. CHF	Veränderung %	Mio. CHF	Veränderung %
1980	15.9		0.9		2.9	
1990	38.8	9.0%	1.8	7.3%	4.4	39.8%
1991	39.0	0.7%	1.8	0.7%	4.6	3.0%
1992	44.1	13.0%	1.9	4.7%	4.8	5.1%
1993	39.0	-11.5%	2.2	14.8%	4.9	2.7%
1994	38.8	-0.6%	2.1	-1.0%	6.0	21.6%
1995	84.4	117.8%	2.3	5.8%	6.9	15.4%
1996	107.2	27.0%	2.4	7.4%	7.3	5.7%
1997	118.0	10.0%	2.6	6.2%	7.7	5.7%
1998	124.4	5.5%	2.5	-1.8%	8.1	4.6%
1999	139.5	12.2%	2.4	-6.9%	8.5	4.9%
2000	161.6	15.8%	2.1	-10.0%	8.9	4.3%
2001	178.2	10.3%	2.5	15.3%	9.1	2.7%
2002	170.3	-4.4%	2.9	19.0%	9.5	4.2%
2003	166.8	-2.1%	3.1	6.3%	9.6	0.8%
2004	173.3	3.9%	2.8	-9.0%	9.8	2.7%
2005	174.0	0.4%	2.8	0.5%	10.1	2.5%
2006	176.4	1.4%	3.0	5.6%	10.3	2.8%
2007	195.0	10.6%	2.7	-10.1%	10.7	3.5%
Durchschnitt		9.7%		4.2%		5.0%

Quelle: Steuerstatistik

T_8.2_06